



Schweizer Bäuerinnen & Bauern

Neuer Name, frischer Look und alles unter einem Dach!

Informationen zur Basiskommunikation der einheimischen Landwirtschaft und zur neuen Marke «Schweizer Bäuerinnen & Bauern».

Für dich.

Die Basiskommunikation klärt auf, schafft Sympathie und Vertrauen.

Die Bauernfamilien befinden sich in einem herausfordernden Umfeld. Sie müssen mit ihren Produkten und Dienstleistungen auf gesättigten Märkten und in Konkurrenz mit dem Ausland bestehen. Die Aufgabe, sich in einer Umgebung zu behaupten, in der die Gesellschaft immer weniger vom Ursprung ihrer Lebensmittel und vom Wirtschaften mit der Natur weiss, wird grösser. Dazu kommen stetig neue Anforderungen beim Umweltschutz oder bei der Tierhaltung. Überleben wird längerfristig nur, wer unternehmerisch fit ist, überzeugende Leistungen erbringt und in der Öffentlichkeit bekannt ist. Hier setzt die Basiskommunikation der Schweizer Bäuerinnen und Bauern an.

Ziel ist es, die Beziehungen zwischen Stadt und Land zu pflegen, das Vertrauen in die einheimische Landwirtschaft zu stärken, Wissen zu vermitteln und den Absatz der Produkte zu fördern. Die Konsumierenden sollen sich bewusstwerden, woher die Lebensmittel stammen und was es braucht, um dieses qualitativ hochstehende Angebot bereitzustellen. «Schweizer Bäuerinnen & Bauern» will die vielfältigen Leistungen der Bauernfamilien für die Gesellschaft sichtbar machen und damit die Bedeutung der Landwirtschaft für unser Land unterstreichen.



Bunter Mix von Massnahmen und Werbematerialien

Die Basiskommunikation besteht aus einem breiten Mix von verschiedenen Massnahmen und Projekten. Dazu gehören nationale Instrumente, kantonale Ergänzungsprojekte, aber auch Massnahmen, die direkt und individuell auf verschiedenen Bauernbetrieben umgesetzt werden können. Der Shop von «Schweizer Bäuerinnen & Bauern» bietet darüber hinaus nützliche Artikel. Egal ob Tragtaschen, Servietten, T-Shirts oder Sonnenschirme, die zeitlosen Accessoires sind ein Hingucker und tragen die Botschaft der Schweizer Bäuerinnen und Bauern weiter.

Social Media und Webseiten
www.schweizerbauern.ch
www.bauernportal.ch



Projekte auf dem Hof, in der Stadt und Schulen

- 1. August-Brunch
- Stallvisite
- Tag der offenen Hof-türen
- Schule auf dem Bauernhof
- Agriviva
- agro-image
- Auftritte an Publikumsmessen
- «Mitem Buurehof id Stadt»

Werbematerialien für einen gelungenen Anlass

- Servietten
- Tischtücher
- Shoppingtaschen
- Sonnenschirme
- Geschenkbänder
- Sackmesser
- Jasskarten
- u.v.m



Broschüren, Schilder und Pfosten erklären die Landwirtschaft

- Mimibroschüren
- Hofschilder
- Wegweiser
- Lockpfosten
- Themen- und Infotafeln



Angebote und Dienstleistungen ab Hof erfolgreich vermarkten

www.vomhof.ch
Verpackungsmaterial



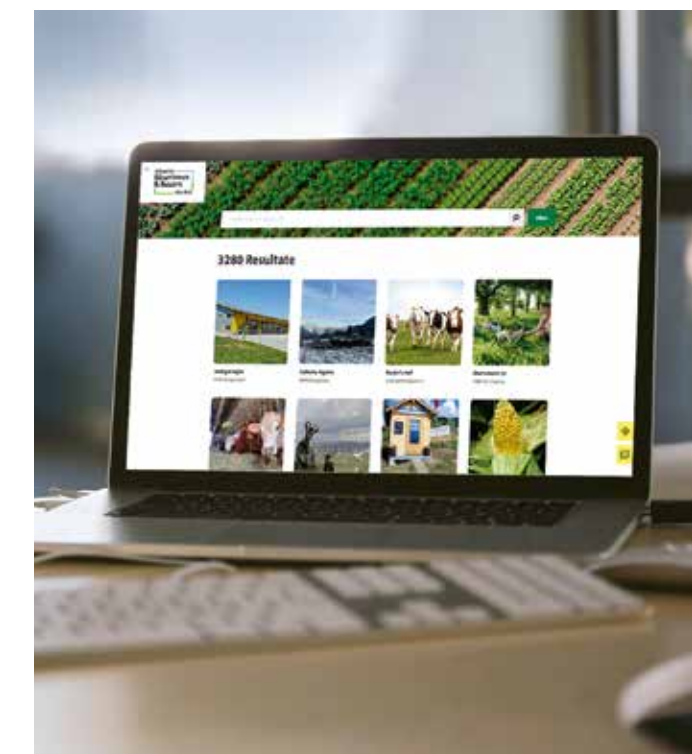
Für und mit den Bauernbetrieben

Eine solide und gute Basiskommunikation stärkt das positive Bild aller Schweizer Bauernfamilien und fördert das Vertrauen in sie, ihre Produkte und Dienstleistungen.

Einmal registrieren, zig-fach sichtbar sein

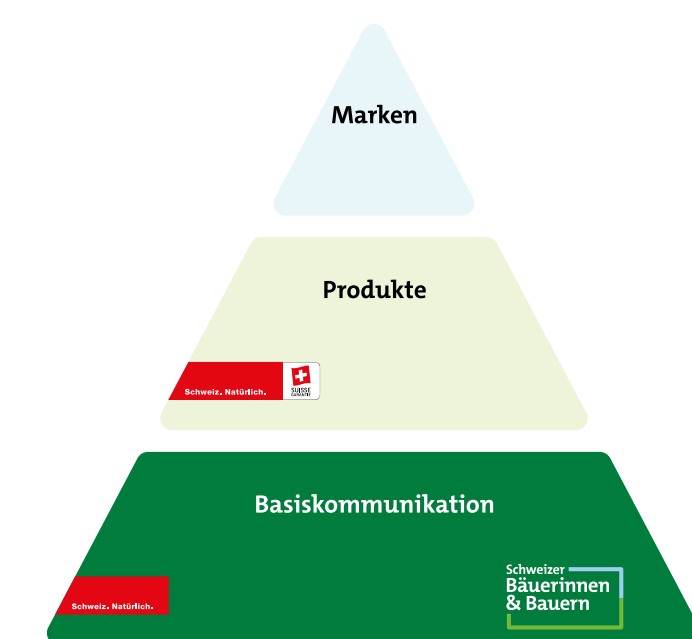
Via Bauernportal können Betriebe ihre Hof- und Betriebsdaten zentral eintragen und sich für die verschiedenen Projekte der Basiskommunikation anmelden. Damit macht sich der Hof mit seinen Angeboten und Dienstleistungen einfach, bequem und kostenlos sichtbar.

bauernportal.ch



Die Basiskommunikation der Schweizer Landwirtschaft.

Die Basiskommunikation ist in ein dreistufiges Modell (Basiskommunikation, Produkte, Marken) eingebettet, deren Massnahmen und Aktivitäten ineinandergreifen. Sie legt ein Fundament, das Verständnis für die mit der Landwirtschaft verbundenen Leistungen schafft und die Ausgangslage für den Verkauf einheimischer Produkte verbessert. Die Basiskommunikation vermittelt Wissen und zeigt Mehrwerte auf, die allen Lebensmitteln aus der Schweiz gemeinsam sind.



Beispiele:

| | |
|-----------------|---|
| Marken | Emmi, Bell, Gruyère AOP, frigemo, Appenzeller, Ramseier, Migros usw. |
| Produkte | Schweizer Gemüse, kartoffel.ch, Schweizer Pilze, Schweizer Käse, Swissmilk, Schweizer Obst, Agrotourismus, Schweizer Fleisch, Schweizer Wein, Schweizer Brot usw. |

Die neue Marke

Während 20 Jahren klärten die Bauernfamilien mit den Kampagnen «Gut, gibt's die Schweizer Bauern» und «Schweizer Bauern» über ihre Leistungen auf. In dieser Zeit änderte sich die Erwartungshaltung der Gesellschaft an die Landwirtschaft – und damit auch das Umfeld, in dem sich die Bäuerinnen und Bauern bewegen. Es ist wichtiger denn je, dass ein Markenauftritt einprägsam ist, eine eindeutige DNA aufweist und verständliche Botschaften kommuniziert. Bisher zeichneten sich die Hofprojekte der Landwirtschaft durch eigene Auftritte und visuelle Identitäten aus. Diese wurden zugunsten einer starken Wiedererkennung in die neue Marke überführt.

Schweizer Bäuerinnen & Bauern

Schweizer Bäuerinnen & Bauern

Für dich.



Schweizer Bäuerinnen & Bauern
1. August-Brunch



Schweizer Bäuerinnen & Bauern
Lockpfosten



Schweizer Bäuerinnen & Bauern
Stallvisite



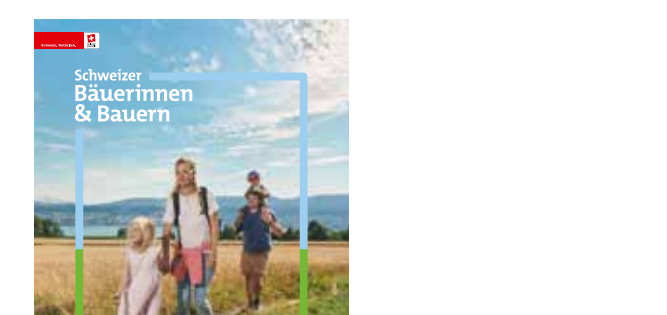
Schweizer Bäuerinnen & Bauern
Tag der offenen Hof-türen



Schweizer Bäuerinnen & Bauern
Vom Hof

Ein Rahmen als visuelles Leitelement

Mit der neuen Marke wird sich visuell ein blaugrüner Rahmen über alle Massnahmen hinwegziehen. Dieser umfasst die Leistungen und Mehrwerte, welche die einheimische Landwirtschaft für die Schweizer Bevölkerung erbringt. Der Claim «Für dich.» schliesst diesen Rahmen und stellt gleichzeitig den Bezug zwischen den Leistungen der Bauernfamilien und dem Benefit für die Zielgruppe her.



So ist alles finanziert

Die Kampagne «Schweizer Bäuerinnen & Bauern» unter der Leitung des Schweizer Bauernverbands (SBV) hat für alle Massnahmen ein jährliches Budget von rund 4,4 Millionen Franken zur Verfügung. Das Geld kommt einerseits vom SBV selber, andererseits über die kantonalen Bauernverbände und Fachorganisationen von den Schweizer Bauernfamilien. Weiter beteiligen sich auch Firmen und Sponsoren an der Finanzierung von Teilprojekten. Das Bundesamt für Landwirtschaft unterstützt die Finanzierung, indem es gemäss Absatzförderungsverordnung jeden von den Bäuerinnen und Bauern und privaten Sponsoren zur Verfügung gestellten Franken subsidiär verdoppelt.

| | |
|---|---------------------------------|
| Kantonale Verbände | 600'000 Franken |
| Fachorganisationen | 400'000 Franken |
| Schweizer Bauernverband | 260'000 Franken |
| Projektbezogene Eingemittel von Dritten | 450'000 Franken |
| Projektbezogenes Sponsoring | 400'000 Franken |
| Partner | 100'000 Franken |
| Total Eigenfinanzierung Landwirtschaft | 2'210'000 Franken |
| Absatzförderung des Bundes | 2'200'000 Franken |
| Budget total | ~ 4,41 Millionen Franken |

Wichtige Adressen auf einen Blick

Schweizer Bauernverband SBV
Laurstrasse 10
5200 Brugg
info@schweizerbauern.ch
Tel. 056 462 51 11

Landwirtschaftlicher Informationsdienst
Weststrasse 10
3000 Bern 6
info@lid.ch
Tel. 031 359 59 77

Agence d'information agricole romande
Avenue des Jordils 3
1006 Lausanne
info@agirinfo.com
Tel. 021 613 11 31

Unione Contadini Ticinesi
In Pièzza 12
6705 Cresciano
segretariato@agricicino.ch
Tel. 091 851 90 90

**Willkommen
bei uns!**